

Beantwortung d. Fragen
über den Zustand der
Schulen
Gollibon

Beantwortung

57
No. 24

auf Fragen über den Zustand der Schulen
im Kanton Luzern.

1. Die Schule ist zu Linden im Kanton Luzern.
 - a. Ein Schulhaus.
 - b. gehört zur gemeinen Schulverwaltung.
 - c. zur Kreisgemeinen Schulverwaltung.
 - d. zu dem Distrikt Mülhausen.
 - e. — Canton Zürich.
2. Fünftel der Einkünfte einer 4000 Rthl. Rente sind
33. Häuser, innerhalb der 20. 8. Häuser.
3. a. Namen der Schulorte ist Linden.
 - b. Schulkindern 17. a. Mohnbrennen im Hofli 1. Viertel
Rente von der Schul. b. Schulkindern 7. a. Fehmalze
grub, 3. Hofli $\frac{1}{2}$ Viertel Rente — b. Schulkindern 4.
a. Sobalmühle Langen 1. Hof $\frac{1}{2}$ Viertel R. — b. Schulkindern.
5. a. Wiesen 1. Hofli $\frac{1}{2}$ Viertel Rente — b. Schulkindern
Jarmal Rente, a. Wange 1. Viertel Rente — 4. Hofli.
b.

- b. b. Schulkindern 10. a. Mairfolz 1. Höfli $\frac{1}{2}$ Woch. Woch.
- b. Schulkindern dormal kein. a. Hofmair $\frac{1}{4}$ Woch. Woch.
- b. Schulkindern dormal kein. a. Lenzfahle 1. Höfli
- 1. Woch. Woch. — b. Schulkindern 7. a. Kaltstein im
- Joufeln $\frac{1}{2}$ Woch. Woch. — b. Schulkindern 16. a. Lory
- im Höfli u. im Mairfolz $\frac{1}{2}$ Woch. Woch. — b. Schulk.

- 4. Kuffarung der Schul Eufnacht 1. geringe Woch. von
- derer Schul, Zimitor $\frac{1}{2}$ Woch. — Angl der Hars
- Mair $\frac{1}{2}$ Woch. — Mairwail $\frac{1}{2}$ Woch. — Gubel $\frac{1}{2}$ Woch.

II. Unterricht.

- 5. Unterricht ist Buchstaben u. Zahlen zu können, Les-
staben, Lesen, Schreiben, Rechnen, Singen u. anzuwen-
dig zu können, u. die christl. reformirte Grundwahrheiten
durch Frag u. Antwort bekannt zu machen. e.
- 6. Die Mairwail wird gehalten Nov. u. D. Nachmittag von
Martini bis Lud Marz. Vorzeit alle Vormittag
- 7. Schulbücher sind Kammerbüchlein, Zürichsche Catechise-
nuz, Zunguisen, Halmabücher, Testamenten, Psalmen
u. andere reformirte Bücher Gebüchlein u. sonderlich
D. Hars Mair Schulbüchlein, Catechismen, Zeitung

Gelehrte grünl. Canzlayruffe. e.
 8. Wochruffe sind besonders courent u. Canzlayruffe in große
 Buchstabe, e. Zoffe, Wörter von Münzen, Mäßen, Gewichte
 u. davon Abbrüchlein, einseitige Wörter, Kriech u. Kriech
 in Octav u. Quart, Vorige, u. anzuwendig gehalten
 Gebüchlein, Lieder, Halm u. Kriech e.
 9. Die Bücher dauern täglich $2\frac{1}{2}$ u. auch 3. Woch. Vormittag und
 so lang Nachmittag.

10. Die werden in Alltag u. Repetition Bücher abgefaßt. Die
 Alltagsbücher werden abgefaßt in folgen, welche die Buchstabe
 einsehen können lernen, 2. die Buchstaben, 3. die können
 lesen, 4. die fertiger u. nach den geförig Unterrichts-
 zeich abgefaßt sollen lesen können, die dann auch grünl. e.
 besonders in dem D. Testament lesen. e.

III. Personalverhältnisse.

11. Der Schulhalter ist auf ein Attestat von dem Herz Hars
 u. dem Hofmann Willstands zu Eufnacht von dem Herz
 Examinatore bestallt worden: Auf ein Examen der Buch-
 staben, Lesen, Rechnen, Schreiben, Singen, der
 Catechismen u. der Religion.

- b. Hr. Conrad folgt
 c. Von Lindburg (Lindau)
 d. Er ist 64. Jahr u. 10. Monat alt.
 e. Er hat eine Frau u. 4. Söhne.
 f. Er ist an bemalten Ort in das 35te Jahr desullagers.
 g. Vonfar war er von Martini 56. bis in das 64te
 Jahr desullagers in Gungau in desullagersweilau
 Winterzeit; u. Sommerzeit Gungau zu Eilebun
 u. Mattort. Und vonfar hat er Linnus Zang ge-
 worben zu Linn u. Lausane um dabey franzesisch zu
 lernen. Und vonfar hat Linn u. Linnus gewarben, u.
 auf den Gütern gearbeitet. c.
 h. Habt der Desul arbeitet er auch etwas auf den Gütern
 c.
 12. Überhaupt besitzet die Desul 68. Linder
 a. Im Winter 47. Quaden u. 31. Mäde.
 b. Im Sommer 35. Quaden u. 28. Mäde.

54.
 IV. Oekonomische Verhältnisse.

13. Ich würde die Lagen nach Nomen 13. 14. u. 10.
 14. zusammen fassen u. die Antwort:
 16. Das Einkommen des Desullagers besteht u. fließt
 aus den Gungau Gütern zu Eilebun: an Geld
 67 1/2 R. 1/2 M. 1/2 S. u. 3. Linnus Linn.
 No der Linnus u. kein Jahr u. im Amt desullagers
 15. Desullager
 a. Das ist häufig: am Tag, Anstalt, Nebenbode c.
 b. Eine Desullager in das Desullagers nimmten Gungau.
 c. Er erhält Linnus Gungau
 d. Er muß für die Desullager selber sorgen, u. salben
 im baulichen Stande halten.

Nachricht: Der Desullager ist mit den Linnus auch
 durch schwere Zufälle, Krankheit c. hinweggeführt worden,
 u. da das Desullager, wie oben verordnet häufig,
 so bittet er dringend, man es möglich, sein Einkommen

Zu verhoffen, damit er desto getreuer der Befehl
 warten, u. mit den Thunigen freundlich u. dienstfertig
 leben könn. Der l. Gott gebe zu allem sein gnädig
 Tugm, u. die große Gnade darselben wolle u. wolle
 zu gebrauche.

Vna
 u. d.

54

No. 25

Beantwortung der Fragen
 das Schulwesen, Lehranstalt, der Gemeinde
 Müßnach:

1. Sozialverhältnisse.

1. Der Name des Orts: *Reßnauf* - ein Dorf, eine
 eigene Kirchgemeinde, im
 District *Meilen* - *Leutkirch*
Jülich.

2. Entfernung des zum
 Schulbezirk gehörigen
 Dorfes?

Zum Bezirk von *4* Meilen -
 auflegen, liegen *13* - *16*. - auf *1 1/2* Meilen
 auflegen *18* - *21*. auf ein
 1/2 Meilen *7* - bis *9* -

3. Namen dieser Dörfer,
 Schulen, Pflanz, ?

Pöhlbach - *Gollbach* - *Hoff*
nauf - von *1* ^{Stamm} *23*. von
2 ^{Stamm} *28*. und von *3* ^{Stamm} *6*.

Reßnauf
Mittel Röllberg - Ende

200
100

6.
 7.
 8.
 9.
 10.